



syska EURO FIBU — Finanzsoftware für alle, die ihren Weg machen.



Finanzen im grünen Bereich **syska.**



## syska EURO FIBU Standard

Die syska EURO FIBU ist eine professionelle Buchhaltung für Anfänger und Profis. Für die Sicherheit und die Einhaltung der GoB/GoBD (Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff) garantiert das Testat einer unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Aufgrund ihres übersichtlichen Programmaufbaus, ihrer intuitiven Benutzerführung sowie einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis ist die syska EURO FIBU seit 1992 bei über 28.000 Anwendern in Deutschland, Österreich und der Schweiz im Einsatz.

Die syska EURO FIBU ist durch ihre flexible Schnittstellenarchitektur bei über 100 Softwarepaketen aus verschiedenen Branchen als Buchhaltungs- und Kostenrechnungskomponente integriert und kann jederzeit in beliebige Systeme eingebunden werden.

### Funktionen

- Direkte Integration in Microsoft® Excel
- Mehrplatz-/Mandantenfähig
- Unterstützt Soll-/Ist-Versteuerung, Einnahme-Überschussrechner
- Abweichende Geschäftsjahre, Rumpfgeschäftsjahre
- Business Cockpit: frei zusammenstellbares Informationsportal
- Anpassbare Oberfläche mit verschiedenen Designs und Farbschemen
- Fremdwährungen
- Integrierte Plausibilitätsprüfungen verringern Fehleingaben
- Laufend aktualisierte ELSTER-Übertragung
- Elektronische Übermittlung der ZM
- UStVA-Formular

- Unterstützt deutsches und österreichisches Landesrecht
- Anpassbare Bildschirmlisten (Spaltenanzeige und -reihenfolge, Sortierung, Suche, Filterung)
- Zentrale Einstellungen inklusive Suche über Bezeichner und Inhalte

### Kontenverwaltung

- Viele E-Bilanz konforme Kontenrahmen im Lieferumfang: SKR-03, SKR-04, SKR-45, SKR-49, SKR-51, IKR, RLG [A], KMU [CH], alle individuell änderbar
- Kontenanlage während des Buchens
- Debitoren- und Kreditorenkonten
- Online-Prüfung ausländischer UStIDs
- Frei definierbare Zusatzfelder für Personenkonten
- GoBD: Protokollierung von Änderungen bei Personenkonten, Steuersätzen und Einstellungen

### Buchungserfassung

- Einhandbedienung
- Splitbuchungen
- Dialog- und Stapelbuchungen
- Dauerbuchungen
- Transitorische Buchungen
- Buchungsschablonen und -vorlagen, auch für Splitbuchungen
- Storno per Knopfdruck
- EU-Geschäftsvorfälle
- Umsatzbesteuerung nach §13b UStG (z. B. Bauleistungen, grenzüberschreitende Werklieferungen, sonstige Leistungen usw.)
- Komfortables Finden des Personenkontos über den Buchungsdialog z. B. beim Zahlungseingang
- T-Konten zum Buchungsdialog

- Permanente Anzeige von bestimmten Kontensalden während des Buchens: z. B. für Saldenüberwachung Kasse
- Kopierfunktion von Buchungen, auch für mehrere gleichzeitig

## Offene-Posten-Verwaltung

- Vereinfachter OP-Ausgleichsdialog
- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Umbuchung von Debitoren- auf Kreditoren-OPs (und umgekehrt)
- Automatischer OP-Ausgleich direkt aus dem Buchungsdialog
- Automatische Skontoerrechnung
- Automatische Kursdifferenzbuchung
- Eingabe eines Buchungstextes beim Ausbuchen von OPs

## Kassenbuch

- Beliebige viele Kassenbücher parallel führen
- Buchen über Schablonen: nur noch Betrag eingeben
- Kassenbestandsprüfung nach Sorten
- Vorläufiges Erfassen mit Korrekturmöglichkeit
- Quittungsdruck

## Elektronischer Zahlungsverkehr

- Einfache Integration in Onlinebanking-Software über Dateiaustausch
- SEPA-Zahlungsverkehr: Gutschriften, Basis- und Firmenlastschrift
- Export bzw. Anzeige von SEPA-Mandatsänderungen beim Clearing
- Überweisungsprotokoll als einfache Liste
- Clearing-Verwaltung
- Zahlungsliste
- Zahlungssperre je Offener Posten
- Überweisungs- und Scheckdruck
- Zahlungsavise, Lastschriftenavise
- Zuwendungsbestätigung

## Effizientes Mahnwesen

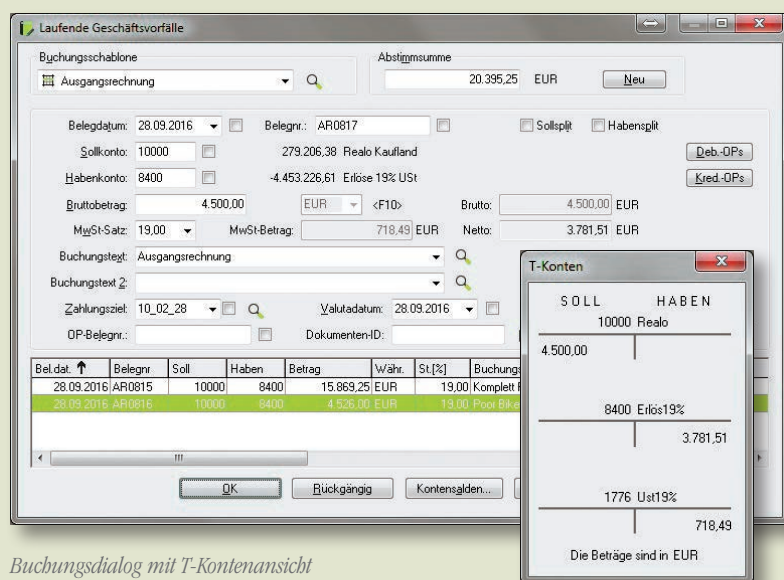
- Mahnung direkt am Bildschirm individuell gestalten
- Mahntextverwaltung
- Mahntexte im Lieferumfang
- Verzugszins und Mahngebühr
- Mahnen per E-Mail
- Bis zu neun Mahnstufen
- Mahnsperre je Offener Posten
- Kontoauszug
- Versand von Mahnungen per Post

## Flexible Kostenerfassung

- Kostenerfassung direkt beim Buchen
- Kostenarten- und Kostenstellenrechnung
- Mehrere Kostendimensionen
- Kostenschablonen
- Kostenaufteilung über Bezugsgrößen (Stück, m<sup>2</sup> etc.)

## Auswertungen

- PDF-Druck aller Auswertungen
- E-Mailversand für alle Auswertungen wahlweise via MAPI, Outlook und SMTP
- Direkte Übergabe von Bildschirmauswertungen an Excel per Knopfdruck
- Individuelle Anpassung des Layouts direkt am Bildschirm



Business-Cockpit

- Drill-Down: per Mausklick Salden, Offene Posten oder Kosten effektiv und effizient bis auf Belegebene durchleuchten
- Sammelauswertungen
- Bilanz, GuV und beliebige, frei definierbare BWA-Darstellungen in bis zu 10 Ebenen
- 13-spaltige Darstellung von saldenbezogenen Auswertungen
- Kontenpläne, Kontenblätter, Kassenbuch, Journale, Hauptabschlussübersicht, OP-Listen etc.
- Kontenplan und Kostenstellenliste mit Sollwerten (13-spaltig)
- Soll-/Ist-Analyse für alle Kontenarten

- Grafische Auswertungen
- Beliebige Auswertungs- und Vergleichszeiträume
- Automatische Aktualisierung
- Buchungsliste
- Stichtags-OP-Liste
- Formular zur Gewinnermittlung für Einnahmeüberschussrechner

## Schnittstellen

- Direkte Übergabe der Salden in das syska E-Bilanz-Tool
- DATEV-Schnittstelle
- Separate Kontonummer für den DATEV-Export
- Inkasso-Schnittstelle
- Einfache Übergabe von Offenen Posten direkt aus dem Mahnwesen an ICS Inkasso
- Einholung von Bonitätsauskünften zu Debitoren und Kreditoren
- Abruf des Inkassoverlaufes in Echtzeit
- ASCII-Import und -Export
- Importassistent
- Einfache Integration in die im Unternehmen vorhandenen Software-Lösungen durch flexibles Schnittstellenkonzept
- Programmierbares Open Finance Connectivity Kit (API) zur dynamischen Anbindung in Echtzeit in Warenwirtschafts-, Lohn- oder Branchensoftware
- API im Lieferumfang enthalten; keine zusätzlichen Lizenzkosten
- Betriebsprüferschnittstelle (IDEA-XML-Format/GDPdU bzw. GoBD).

The screenshot shows the 'Mahnwesen/Inkasso' window with a table of invoices. The table has columns for 'Konto', 'Name', 'Betrag', 'Fälligk.', 'Sk. T.', 'Termin', 'Ausstand', 'Haltb.', 'D.Z.', 'Betreit', 'Zahlbetrag', 'OP-Betrag', 'Anm.', and 'Mahn-Inkassocode'. Several rows are highlighted in red, indicating overdue invoices.

Mahnwesen mit Übergabe an das Inkasso

The screenshot shows the 'Inkasso Consulting Stumpf e.K.' website. It features a header with the company logo and name, and a navigation bar with links like 'AUSKUNFTE DEUTSCHLAND', 'INKASSOAUFTRAG', 'ARCHIV', 'EAKTE', and 'ABMELDEN'. The main content area displays a demo of the software interface for '3517/14 m&m bikes (DEMO 2014) J. Komplett Rad & Zubehör'. It includes a table of 'Beteiligte' (Participants) and a table of 'Forderungen' (Claims).

Inkassoverlauf in Echtzeit

## Microsoft® Office-Integration

- Holen der GuV, Bilanz, BWA auch tagesgenau bzw. von/bis in Microsoft® Excel
- Zahlreiche Daten der FIBU individuell darstellbar
- Betriebswirtschaftliche Kennzahlen



Die syska EURO FIBU Plus verfügt neben den Funktionen der syska EURO FIBU Standard über vielfältige professionelle Erweiterungen. Eine ausgefeilte Liquiditätsvorschau, erweiterte Kostenerfassung, hierarchische Mandantenkonsolidierung und eine umfangreiche Historie zu allen Offenen Posten gehen einher mit einer detaillierten Benutzerverwaltung. Diese erlaubt z. B. jede Buchung automatisch mit Benutzerkennung zu erfassen.

Der Überweisungsimport der syska EURO FIBU Plus gestattet das Einlesen von Kontoauszügen im elektronischen Format mit der Möglichkeit des sofortigen automatischen Auszifferns Offener Posten anhand vielfältiger Ausgleichskriterien.

Das mehrsprachige Mahnwesen mit beliebig vielen unterschiedlichen Sprachen ergänzt die syska EURO FIBU Plus.

## Funktionen


- Aufgabenliste mit Erinnerungsfunktion beim Programmstart
- Benutzerverwaltung
- Debitorische Anzahlungsrechnung
- Paralleles Führen von deutschen, österreichischen und schweizer Mandanten
- Erstellen von mehreren Berichtsvarianten via Baumansicht
- Buchungstextmakros bei Automatikbuchungen aus der OP-Kartei (z. B. bei Skontobuchung)
- Übersicht der §13b-Geschäftsvorfälle als separates Journal
- Forderungs- und Verbindlichkeitskonten frei hinterlegbar
- Paralleles Buchen beliebig vieler Geschäftsjahre
- Mehrjahres- und Mehrperiodenvergleiche
- Direkter Abruf von Kontoauszügen aus einem Bankingprogramm
- Überweisungsimport: Kontierung anhand von Verwendungszwecktexten

- Mehrstufige Konsolidierung von Mandanten bzw. Mandantenbereichen
- Änderungsprotokolle für Sachkonten
- Login-Protokoll
- Summen- und Saldenliste nach Landesgruppierung
- Umsatzstatistik mit Vorjahresvergleich
- OP-Historie: direktes Suchen nach einer Zahlbelegnummer

EG-Journal						
September 2016 Durchbuchungen zusammengefasst						
Bel'nz.	Bel'dat.	Buchungstext	S'kto.	Solbetrag	H'kto.	Habenbetrag EG-ID
W0077	01.09.2016	Als-Aufbau RR&MTB St. 950	3425	30.600,74 EUR	70004	30.600,74 EUR GB54045094
		DB 70004			1600	30.600,74 EUR
BB0057	11.09.2016	Zahlungseingang	1210	64.506,36 EUR	10005	64.987,83 EUR GB12145476
		Kursverlust	2150	481,47 EUR		GB12145476
		DB 10005			1400	64.987,83 EUR
AR0123	26.09.2016	AR, 50 Rennräder je 400,52 €	10005	32.253,18 EUR	8125	32.253,18 EUR GB12145476
		DB 10005	1400	32.253,18 EUR		
AR0124	26.09.2016	AR, 50 Mountainbikes je 400,52 €	10005	32.253,18 EUR	8125	32.253,18 EUR GB12145476
		DB 10005	1400	32.253,18 EUR		
BB0060	30.09.2016	Zahlungseingang	1210	31.608,12 EUR	10005	32.253,18 EUR GB12145476
		Skonto	8726	645,06 EUR		GB12145476
		DB 10005			1400	32.253,18 EUR
<b>Soll:</b>				192.348,11 EUR	<b>Haben:</b>	192.348,11 EUR

Anzahl Datensätze: 5

## EG-Journal



m&m bikes

**Kundennummer: 10000**  
Karlsruhe, 28. September 2016

### 1. Mahnung

Sehr geehrte Frau Schneider,

leider haben wir für **unterstehende Rechnungen** bis heute noch keinen Zahlungseingang verzeichnen können. Es wurden bereits Ausgleichszahlungen bis zum 08.09.2016 berücksichtigt.

Rechnungs-nr.	Rechnungsdatum	Fällig am	Mahnstufe	Ausstand
AR0073	03.06.2016	03.07.2016	1	3.094,91 EUR
AR0101	05.08.2016	04.09.2016	1	1.856,95 EUR
<b>Summe OPs:</b>				4.951,86 EUR
<b>Zinsen:</b>				42,76 EUR
<b>Mahnkosten:</b>				5,00 EUR
<b>Summe:</b>				4.999,62 EUR

Wir gehen davon aus, dass dies auf einem organisatorischen Versehen beruht, müssen Sie aber dennoch höflich auffordern, das Versäumnis bis zum 12.10.2016 nachzuholen, da unsere

## Mahnung

- Zessionsverwaltung: definierter Eintrag im OP hinterlegbar
- Report Service: zeitgesteuerter Aufruf und Versand von Auswertungen
- Je zwei zusätzliche Bilanz- und GuV-Aufbauten
- SKR-51 für Autohäuser mit bis zu sechs Kosten-Dimensionen
- DMS-Schnittstelle: separat zu lizenzierende Integration unterschiedlicher DMS-Systeme inkl. Drill-Down des Ursprungsbeleges aus Auswertungen

## Buchungserfassung

- Buchungstextmakros zur automatischen Generierung von Buchungstexten
- Optionale Buchungserfassung in Konto-/Gegenkonto-Logik
- Verwaltung von Belegnummerkreisen
- Planstapel für nicht zyklische, zukünftige Buchungen
- Mitführen der Benutzerkennung bei jeder Buchung

## Offene Posten-Verwaltung

- OP-Ausgleich mit Restbetrag
- Detaillierter OP-Verlauf
- Rechnungsein- und -ausgangsjournal
- Historische Offene Posten
- Scheckverwaltung
- Zahlungsverhaltensanalyse
- Liquiditätsvorschau

## Elektronischer Zahlungsverkehr

- Zahlungsvorschlagsliste
- Lastschriftenlisten
- Makros zur automatischen Generierung des Verwendungszwecks
- Kontoauszugsimport
- Import von CAMT-Kontoauszügen
- Automatische und manuelle Zuordnung von Kontoauszügen zu Offenen Posten
- Verfügungsrahmen für Finanzkonten
- Auslandszahlungsverkehr mittels DTAZV
- Z4-Meldung bei EU-Standardüberweisungen über 12.500 EUR
- Skontobrief bei unberechtigtem Skontoabzug

## Effizientes Mahnwesen

- Rechtsfallliste
- Mehrsprachiges Mahnwesen
- Deutsche, englische, französische, spanische und italienische Mahntexte im Lieferumfang

Ein Umstieg von der EURO FIBU Standard auf die EURO FIBU Plus ist jederzeit möglich.

### Zahlungsverhaltensanalyse Debitoren

vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2016

Kto.	Kürzel	Name	Zusatz	Tage	Tage (gewichtet)	Betrag (Schnitt)
10000	Realo	Realo Kaufland	Helga Schneider	32,45	39,26	38.164,76 EUR
10001	OVV	OVV Versand		48,71	58,70	32.212,34 EUR
10002	Komplett	Komplett Rad & Zubehör		42,81	56,70	11.765,51 EUR
10003	MHK	MHK Karlsruhe	Zentrallager	58,07	79,31	14.708,26 EUR
10004	Wheel	Wheel & Fun		44,04	46,85	12.001,02 EUR
10005	GB-Bike	GB-Bike Import		20,97	12,66	30.777,96 EUR
10006	US-Bike	US-Bike Import		36,63	24,11	15.134,87 EUR

Anzahl Datensätze: 7

Analyse des Debitoren-Zahlungsverhalten

### OP-Historie Gruppierung Kontonummer

Debitoren vom 01.05.2016 bis zum 30.06.2016 mit Ausgleich im Stapel

Konto : 1000 Realo Kaufland									
BeNr.	Be'dat.	Text	fällig am	Betrag	Zahlung Zahl'dat.	Zahlungsort	Zahlbeleg	Zahlungstext	Ausstand
AR0044	06.04.2016	AR, 500 Rennräder je 400,61 €	06.04.2016	205.485,30 EUR	100.000,00 EUR 05.05.2016 sonstige	BA0107	Zahlungseingang	10000 Realo	28.788,57 EUR
				100.000,00 EUR					
Konto : 10001 OVV Versand									
BeNr.	Be'dat.	Text	fällig am	Betrag	Zahlung Zahl'dat.	Zahlungsort	Zahlbeleg	Zahlungstext	Ausstand
AR0061	06.05.2016	AR, 180 Mountainbikes je 398,90 €	03.06.2016	73.658,95 EUR	31.912,00 EUR 16.06.2016 sonstige	BA0122	Zahlungseingang	10001 OVV	41.746,95 EUR
				31.912,00 EUR					
Konto : 10002 Komplett Rad & Zubehör									
BeNr.	Be'dat.	Text	fällig am	Betrag	Zahlung Zahl'dat.	Zahlungsort	Zahlbeleg	Zahlungstext	Ausstand
AR0019	03.02.2016	AR, 20 Rennräder je 400,61 €	04.03.2016	8.219,41 EUR	207,21 EUR 01.05.2016 sonstige	BA0105	Zahlungseingang	10002	0,00 EUR
AR0021	07.02.2016	AR, 20 Rennräder je 400,61 €	08.03.2016	8.219,41 EUR	7.804,99 EUR 01.05.2016 sonstige	BA0105	Zahlungseingang	10002	414,42 EUR
AR0048	14.04.2016	AR, 20 Rennräder je 400,61 €	14.04.2016	8.219,41 EUR	8.012,20 EUR 01.05.2016 sonstige	BA0106	Zahlungseingang	10002	207,21 EUR
AR0076	10.06.2016	AR, 60 Rennräder je 400,61 €	10.07.2016	24.658,24 EUR	19.506,00 EUR 25.06.2016 sonstige	BA0125	Zahlungseingang	10002	5.158,24 EUR
AR0076	10.06.2016	AR, 60 Rennräder je 400,61 €	10.07.2016	24.658,24 EUR	544,22 EUR 25.06.2016 sonstige	BA0125	Zahlungseingang	10002	4.614,02 EUR
				36.068,62 EUR					
Konto : 10003 MHK Karlsruhe									
BeNr.	Be'dat.	Text	fällig am	Betrag	Zahlung Zahl'dat.	Zahlungsort	Zahlbeleg	Zahlungstext	Ausstand
AR0008	03.01.2016	AR, 30 Mountainbikes je 398,90 €	31.01.2016	12.276,49 EUR	8.588,77 EUR 07.05.2016 sonstige	BA0112	Zahlungseingang	10003 MHK	0,00 EUR
AR0022	08.02.2016	AR, 30 Rennräder je 400,61 €	07.03.2016	12.329,12 EUR	310,35 EUR 07.05.2016 sonstige	BA0112	Zahlungseingang	10003 MHK	0,00 EUR
AR0023	08.02.2016	AR, 30 Mountainbikes je 398,90 €	08.03.2016	12.276,49 EUR	309,49 EUR 07.05.2016 sonstige	BA0112	Zahlungseingang	10003 MHK	0,00 EUR
AR0036	13.03.2016	AR, 10 Rennräder je 400,61 €	05.04.2016	4.109,71 EUR	2.299,39 EUR 07.05.2016 sonstige	BA0112	Zahlungseingang	10003 MHK	1.810,32 EUR
AR0036	13.03.2016	AR, 10 Rennräder je 400,61 €	05.04.2016	4.109,71 EUR	479,08 EUR 07.05.2016 sonstige	BA0112	Zahlungseingang	10003 MHK	1.331,24 EUR
AR0078	12.06.2016	AR, 80 Rennräder je 400,61 €	10.07.2016	32.877,65 EUR	32.000,00 EUR 18.06.2016 sonstige	BA0123	Zahlungseingang	10003 MHK	877,65 EUR

OP-Historie mit detaillierten Informationen zu allen Zahlungs- / Verrechnungsvorgängen

Die syska EURO FIBU Plus SQL knüpft nahtlos an die Funktionstiefe der syska EURO FIBU Plus an und ergänzt diese durch weitere professionelle Anwendungsmöglichkeiten. Alternativ zum mitgelieferten Btrieve-Dateisystem, kann für die Datenhaltung eine MySQL- oder Microsoft SQL-Datenbank angebunden werden. Das Mini-DMS ermöglicht, gescannte Rechnungsbelege zu Buchungen zu verknüpfen und diese via Drill-Down aus Auswertungen heraus anzuzeigen. So kann jederzeit geprüft werden, welche Rechnung einem Beleg zugrunde liegt und diese bequem am Bildschirm aufgerufen werden.

- Unterstützung von MySQL und Microsoft® SQL Server® als alternative Datenbank
- Einfache Konfiguration
- Geschwindigkeitsvorteile im Mehrplatzbetrieb
- Übernahme von bestehenden Mandanten aus Btrieve auf Knopfdruck oder MySQL in Microsoft SQL und umgekehrt
- Mini-DMS: Verknüpfung von Dateien/Scans mit Belegen auf Dateiebene, Drill Down aus Auswertungen zur direkten Anzeige des Belegs
- Mini-DMS mit wahlweiser Speicherung der Dokumente pro Personenkonto
- Sachkonten-OPs: Führen einer OP-Verwaltung zu Sachkonten

Ein Umstieg von der EURO FIBU Standard oder EURO FIBU Plus auf die EURO FIBU Plus SQL ist jederzeit möglich.

**Buchungsjournal**

Nach Buchungsdatum

Bel.dat.	Bel.nr.	Buchungstext	S'kto.	Sollbetrag	H'kto.	Habenbetrag	S'kto.
15.01.2016	AR0817	Zahlung: 4100 Löhne und Gehälter	4100	65.000,00 EUR	1200	65.000,00 EUR	
09.02.2016	AR0818	Zahlung: 4100 Löhne und Gehälter	4100	63.000,00 EUR	1200	63.000,00 EUR	
11.03.2016	AR0819	Zahlung: 4100 Löhne und Gehälter	4100	55.000,00 EUR	1200	55.000,00 EUR	
07.04.2016	AR0820	Zahlung: 4100 Löhne und Gehälter	4100	56.000,00 EUR	1200	56.000,00 EUR	
06.05.2016	AR0821	Zahlung: 4100 Löhne und Gehälter	4100				
06.06.2016	AR0822	Zahlung: 4100 Löhne und Gehälter	4100				
07.07.2016	AR0823	Zahlung: 4100 Löhne und Gehälter	4100				
16.07.2016	ER00348	Metalbau Pfeiffer GmbH DB 70002	3300				
09.08.2016	AR0824	Zahlung: 4100 Löhne und Gehälter	4100				
15.09.2016	AR0825	Zahlung: 4100 Löhne und Gehälter	4100				
28.09.2016	AR0815	Komplett Rad GmbH DB 10000	10000				
			1400				

*Aufruf des Rechnungsbelegs aus dem Buchungsjournal*

Metalbau Pfeiffer GmbH – Ihr starker Partner

Metalbau Pfeiffer GmbH, Leopoldstraße 41, 33044 Leopoldshafen

mhm bakes  
Am Sandfeld 11a  
70148 Karlsruhe

Datum: 16.07.2016  
Belegnr: ER00348  
Sollkonto: 3300  
Habenkonto: 70002

**RECHNUNG - Nr. 897** Leopoldshafen, 16.07.2016

Wir bedanken uns für Ihren Auftrag und berechnen wie folgt:

Bezeichnung	Farbe	Preis in EUR
FAHRRADRAHMEN	SILBERGLÄNZENDE, LEICHTES METALL	900,00
Summe		600,00
Nettosumme		600,00
19% MwSt.		114,00
Gesamtsumme		714,00

Zahlbar sofort,  
Online Abbuch.

**Datenbank-Einstellungen**

Datenbank-Einstellungen

☐ Btrieve verwenden  
☒ MySQL verwenden  
☐ MS SQL verwenden

Konfiguration: <zuletzt verwendet> Speichern Löschen

Host / IP: 192.168.100.99

Benutzer: efuser

Passwort: ••••••

Port: 3306 (Standard: 3306)

Datenbank: eurofibu Test...

☒ Beim nächsten Start automatisch verbinden

OK Abbrechen

Einfache Auswahl der gewünschten Datenbank

Die Belegkontierung zur syska EURO FIBU erleichtert Ihnen das Kontieren und Erfassen von Eingangs- und Ausgangsrechnungen oder Kasensenbelegen. Gescannte oder per Mail empfangene Belege können, bei optimaler Konfiguration, automatisch als Buchung in einen Stapel der Finanzbuchhaltung übergeben werden. Die syska Belegkontierung ist eine Eigenentwicklung der syska GmbH und daher voll integriert. Deshalb stehen viele hilfreiche Funktionen der EURO FIBU ebenfalls zur Verfügung.

Zudem wird mit Hilfe der Belegkontierung die Pflege Ihrer Kreditoren- und Debitorendaten zu

einem Kinderspiel. Übernehmen Sie diese direkt aus der Rechnung per Mausklick in den Kontenstamm.

## Formatvielfalt

Liegt eine ein- oder mehrseitige Rechnung in digitaler Form bzw. als Datei vor, wird diese von der Belegkontierung analysiert. Die dabei ermittelten Daten werden für die automatische Buchungserfassung bereit gestellt. Die Rechnung kann dabei in verschiedenen Formaten vorliegen. So werden neben PDF-Dokumenten die gängigen Grafik- bzw. Bild-Formate wie BMP, TIF und JPG sowie Rechnungen im ZUGFeRD Format unterstützt.

Bei Grafik-Formaten werden einzelne Texte aus dem Dokument per OCR-Texterkennung erkannt. Zusätzliche Plausibilitätsprüfungen verringern das Risiko einer falschen Erkennung; wird z. B. in einer Zahl ein I erkannt, so wird es durch eine 1 ersetzt und Sonderzeichen werden herausgefiltert.

Bei PDFs, welche i. d. R. Texte erhalten, werden diese direkt und verlustfrei ausgelesen.

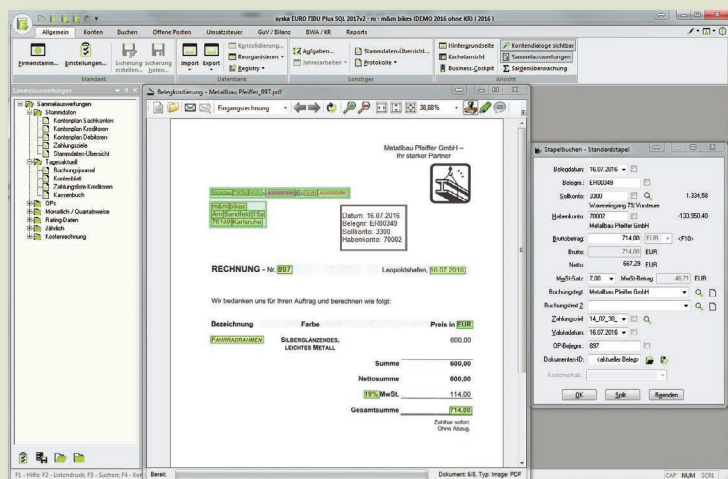
Bei Dokumenten im ZUGFeRD Format, wird der mitgelieferte XML-Datensatz ausgelesen.

## Kommunikationsfreude

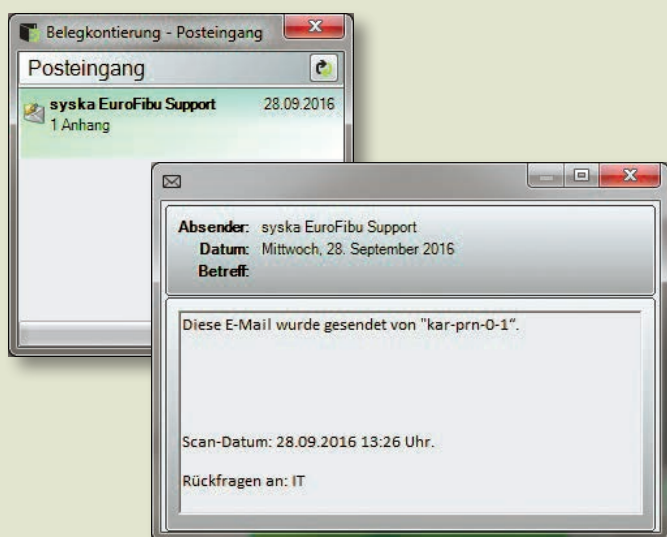
Mithilfe der direkten Mailintegration können Sie per Mail empfangene oder eingescannte Eingangsrechnungen direkt aus dem Mailanhang einsehen, ohne diese zuvor in ein Verzeichnis speichern zu müssen. Bearbeitete Mails können anschließend in einen Archivierungs-Mailordner weitergeleitet werden.

Sie haben die Wahl zwischen MAPI, Outlook und SMTP/POP3.

Da der elektronische Rechnungsversand inzwischen ohne Signatur erlaubt ist, richten Sie im Idealfall eine eigene Mailadresse für Eingangsrechnungen ein und teilen diese Ihren Lieferanten mit (z.B. [Eingangsrechnung@firma.de](mailto:Eingangsrechnung@firma.de)). Dadurch erhalten Sie diese ohne Umwege und werden Ihnen direkt in der Belegkontierung angezeigt.



Rechnung und Buchungsdialog





## Archivierung

Bei Einsatz der EURO FIBU zusammen mit einem DMS-System oder dem syska Mini-DMS wird die Rechnung an die Buchung angeheftet und dahin übergeben. Dadurch kann diese zu einem späteren Zeitpunkt beispielsweise über die Detailansicht der Buchung oder über das Buchungsjournal per Drill-Down aufgerufen werden.

## Training

Trainieren Sie die Belegkontierung um neue Bezeichner. Da z. B. der Rechnungsbetrag einer Rechnung unter einer Vielzahl von Bezeichnern geführt werden kann, können sie zu den vordefinierten Bezeichnern neue Bezeichner bequem per Kontextmenü der Datenbank hinzufügen. So lernt das System in kürzester Zeit Ihre Eingangsrechnungen fehlerfrei zu lesen.

## Kontierung

Zur Ermittlung der Kreditoren-Kontonummer werden die folgenden Werte der Reihe nach mit den Kreditoren Ihres Mandanten verglichen:

- IBAN
- UStID
- Kontonummer + Bankleitzahl (BLZ)
- Postleitzahl (PLZ)

Wenn ein Kreditor übereinstimmt, wird nicht mehr weiter gesucht. Wenn zu einem Wert mehrere Kreditoren gefunden werden (z. B. bei PLZ) wird ein Auswahldialog angezeigt. Anschließend erfolgt die Ermittlung der Sachkontonummer anhand des hinterlegten Gegenkontos im gefundenen Kreditorenkonto oder aus der letzten Eingangsrechnung des Geschäftsjahres zu diesem Kreditor.

## Copy and Paste

Die erkannten Texte in einem Dokument können per Mausklick in die Textfelder des Buchungsdialoges und der Personenkontendialoge kopiert werden. Markieren Sie hierzu im Dokument den gewünschten Text, lösen Sie den Mausknopf und der Text wird in das zuletzt aktive Feld eines Dialoges übernommen. Oder per Doppelklick, um einzelne Wörter oder Zahlenfolgen zu übernehmen.

Ein langer Buchungstext wird dabei sogar automatisch in die zwei Buchungstextfelder im Buchungsdialog aufgeteilt.

The first screenshot, titled 'Rechnungsbetrag', shows a context menu for the value '116,50 EUR'. The menu options include: 'für Belegdatum.', 'für IBAN.', 'für Kontonummer.', 'für BLZ.', 'für UStIDNr.', 'für MWSt.', 'für Gesamtbetrag.', 'für OP-Belegnummer.', 'für Buchungstexte.', and 'für Währung.'

The second screenshot, titled 'Übernahme Bankverbindung', shows a context menu for the values 'BLZ: 43060129' and 'Kto-Nr.: 59870112'. The menu options include: 'In Bankverbindung 1 übernehmen...', 'In Bankverbindung 2 übernehmen...', and ''59870112' als Bezeichner hinzufügen'.

The third screenshot, titled 'Stammdatenpflege', shows a context menu for the address 'Habermann Versand, Bahnhofstr. 67, 44809 Bochum'. The menu options include: 'Neu mit Adresse...', 'Neu mit Adresse und weiteren Daten...', 'Adresse übernehmen...', 'Adresse und weitere Daten übernehmen...', and ''Bochum' als Bezeichner hinzufügen'.

## Stammdatenpflege

Zur Pflege der Kreditoren-Stammdaten stehen Ihnen nützliche Funktionen zur Verfügung. Sie können Kreditoren direkt aus der Rechnung anlegen oder ändern. Wahlweise nur mit Adresse oder gleich anderen Daten wie z. B. Telefon- und Faxnummer. Auch können Sie gezielt per Kontextmenü nur die Bankverbindung eines Kreditoren übernehmen.

- Modul zur OCR-Texterkennung und Buchungserzeugung von Eingangs- und Ausgangsrechnungen (separat zu lizenzieren)
- Anlage und Änderung von Personenkonten aus dem Beleg
- Direkte Übernahme aus Mailanhängen
- Erkennung von Splitbuchungen inkl. Split-Schnellerfassung in einer Tabelle
- Zuordnung von Rechnungstexten zu Sachkonten zur Ermittlung des zu bebuchenden Sachkontos
- Import elektronischer Rechnungen im XML-Format („ZUGFeRD“)



- Erweiterte BAB-Ausgabe mit Hierarchieebene erlaubt Darstellung nach einzelnen, frei definierbaren Kostenstellen- und Kostenträgerebenen
- BAB: Zusätzliche Spalte mit der Soll-Ist-Abweichung (Differenz)
- Buchungslisten gruppiert nach Kostenarten, Kostenarten/Kostenstellen, Kostenstellen/Kostenarten sowie Kostenträger/Kostenarten
- Darstellung von 13-spaltigen Hierarchien (Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträger)
- Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträger und Leistungsartenliste
- Kosten- und Leistungsjournale

- Kostenstellen-/Kostenträgerblätter, optional mit Darstellung in Kostenartenhierarchien (z. B. GuV oder frei definierbar)
- Kostenartenbezogene Kostenstellen- und Kostenträgersauswertung
- Übersicht über die von einer Kostenstelle erbrachten Leistungen
- Budget-/Planwertübersicht je Kostenstelle/Kostenträger mit Restbudgetanzeige
- BWA-Aufbau per Knopfdruck in die Kostenarten-Hierarchie übernahmefähig
- Business-Cockpit mit zusätzlichen Kore-Auswertungen
- Direkte Übergabe von Bildschirmauswertungen an Excel per Knopfdruck

## syska EURO ANBU

Zur syska EURO FIBU bieten wir das Modul syska EURO ANBU zur Führung Ihrer Anlagenbuchhaltung an. Die syska EURO ANBU und die syska EURO ANBU Plus können wahlweise zur syska EURO FIBU Standard oder Plusversion erworben werden.

### Installation | Mandantenanlage

- Einfache Installation: Anlagenbuchhaltung wird automatisch mit installiert
- Direkte Integration in die Finanzbuchhaltung: beim Bebuchen von Anlagekonten in der FIBU automatische Übergabe an die ANBU, Abschreibungsbuchungen gelangen aus der ANBU in einen Stapel der FIBU
- Bis zu 500 Anlagen

### Stammdaten | Einstellungen

- Erfassungsdialog zur Übernahme des Altbestandes
- Treeview-Darstellung: Lokalisierung von Anlagegütern
- Anlagekonten direkt über die Sachkontenverwaltung der Finanzbuchhaltung definierbar (kein doppeltes Pflegen/Abgleichen)
- Verschiedene Such- und Sortierungsmöglichkeiten in den Verwaltungen
- GWGs optional auf Erinnerungswert abschreiben
- Verwaltung Standortauflistung
- Inventargruppenverwaltung
- Anlagegruppenverwaltung

- AfA-Plan und Übersicht der AfA-Werte
- Deutsche AfA-Tabelle mit verschiedenen Anlagen/Branchen, deren Nutzungsdauer und gängige AfA-Methoden im Lieferumfang enthalten sind
- AfA-Methoden-Auflistung
- Zusatztexte (als Text, Wert, Datum, Option) für den Anlagenstamm festlegbar
- Ansicht von Sach-, Anlagekonten, Debitoren, Kreditoren und Kostenstellen/Kostenträger mit deren Einstellungen und Salden direkt in der Anlagenbuchhaltung möglich
- Hochzählen der Inventarnummer

## Import | Export

- ASCII-Import/Export von Anlagegruppen, Anlagegütern, Inventargruppen, Standorten, Versicherungsarten
- Import von Anlagenstammdaten mit Abschreibungsdaten

## Buchen

- GWG-Vollabschreibung
- GWG-Pool-Abschreibung
- GWG-Pool pro Geschäftsjahr inklusive GWG-Details
- Zuschreibung
- Umbuchungen zwischen Anlagen, Anlagen im Bau und GWG-Pools
- Aufspaltung einer Anlage auf andere Anlagen
- AfA-Lauf auch als Vorschau und Übergabe an die FIBU (wahlweise mit monatlicher Aufteilung)
- Vorläufiger AfA-Lauf auch für mehrere Jahre
- Storno von Anlagen-Buchungen
- Plausibilitätsprüfungen bei Anlagen-Buchungen
- Buchungslisten-Dialog zur Suche einer Buchung auch nach Bewegungsart

## Auswertungen

- Auswertungen als PDF-Datei, Versand per E-Mail
- Drill-Down-Funktionen
- Zugangs- und Abgangslisten

- Direkte Übergabe von Bildschirmauswertungen an Excel per Knopfdruck
- Anlagenübersicht/-stammblatt mit Einschränkungsmöglichkeit
- Buchungsjournal der ANBU-Belege (auch pro Anlage möglich)
- AfA-Lauf-Protokoll inkl. optionaler Kostenaufteilung
- Stammdatenübersicht
- Anlagengitter mit bis zu zehn Gliederungsebenen
- AfA-Tabelle, gruppiert nach Branche
- Anlagengruppenübersicht
- Inventargruppenübersicht
- Standortübersicht, Standortliste der Anlagen
- Etiketten-Druck mittels Serienbriefdatei

## syska EURO ANBU Plus

- Mehr als 500 Anlagen möglich
- Detaillierte Benutzer- und Rechteverwaltung
- Anlagen: Kostenschablone mit mehr als drei Kostenstellen hinterlegbar
- Zusatztexte (als Text, Wert, Datum, Option) für den Anlagenstamm festlegbar mit je drei Feldern pro Datentyp
- Versicherungsartenverwaltung
- Versicherungsartenübersicht

### syska EURO FIBU – Fakten

Anwender	Kleine bis mittlere Unternehmen
Einsatzgebiete	Deutschland, Österreich, Schweiz
Einführungsjahr	1992
Datenbanken	Btrieve (im Lieferumfang enthalten), MySQL, Microsoft® SQL Server®
Betriebssysteme	Microsoft® Windows Vista, 7, 8, 8.1, 10
Service	Wartung inkl. automatischer Update-Bereitstellung, Hotline-Unterstützung zum normalen Festnetztarif, Programmiererweiterungen, Betreuung vor Ort, fachkundige Mitarbeiter und Partner